

# ASVO

# SPORT



## Burgenland

Eisenstadt, im März 2008, Folge 77, Jahrgang 2008



Mesko-Trophy  
an Lena Hess!

Seite 31



ÖM-Medaillen für Niedereder und Pallitsch

Seite 8

Balla & Stocker siegen beim ASVÖ-Skicup

Seite 9

Meisterehrung 2007

Seite 11-29

# Der SC Neuberg jubelt über den Sieg beim Hallenmasters!



Robert  
Zsifkovits  
Präsident des  
ASVÖ  
Burgenland

## Schwerpunkt Aus- und Weiterbildung

Die runde Zahl von 500 Sportlerinnen und Sportlern laden wir zur diesjährigen Meisterehrung am 9. März nach Oberwart. Diese Aktiven haben im Jahr 2007 fast 700 burgenländische, österreichische und internationale Goldmedaillen gewonnen. Zu diesen tollen Leistungen gratuliere ich allen Sportlern und Sportlerinnen, sowie ihren Betreuern sehr herzlich.

Seit einigen Jahren erweitern wir kontinuierlich unser Programm zur sportorientierten Aus- und Weiterbildung. Auf unserer Homepage, im ASVÖ Burgenland Newsletter und in unserer Zeitung finden Sie laufend Ausschreibungen von Kursen und Seminaren. Sehr erfreulich ist auch, dass wir heuer eine Ausbildung zum BSO-Sportmanager I (früher Masterlizenz) im Burgenland initiieren konnten. In Bad Tatzmannsdorf startet Ende März die einzige Ausbildung dieser Stufe im Jahr 2008 in Ostösterreich.

Ganz besonders interessant ist das Kursangebot der ASVÖ Sportjugend. Für Teens und Twens gibt es Ausbildungen zu Jugendleitern (>18 Jahre) und Kobetreuern (Zielgruppe 15 -17 Jährige), die durch die Zusatzförderung des ASVÖ Burgenland kostenlos sind. Dieses Angebot richtet sich an Leute, die mit Jugendlichen bereits arbeiten oder es in Zukunft tun wollen. Für bereits ausgebildete Trainer bietet es eine Zusatzqualifikation im Be-

reich der Arbeit mit Jugendgruppen. Ausschreibung und Inhalte finden Sie auf unserer Homepage.

Ende Juli 2008 veranstalten wir wieder die ASVÖ-Sportwoche für alle, die Freude an Bewegung und Teamgeist haben. In der Bundessportschule Hintermoos können Sie sich in verschiedensten Sportarten aktiv betätigen oder auch entspannen und die Salzburger Bergwelt genießen. Auch für die Kinder ist gesorgt, für die täglich ein spezielles Programm initiiert wird. Sport und Spiel sowie Spaß und Weiterbildung - nutzen Sie das umfangreiche Angebot des ASVÖ!

Mit Günther Lichtenberger haben wir eine kompetente Verstärkung für unser ASVÖ-Team gewonnen. Als Sportsekretär betreut er seit Jänner unsere Vereine und steht unseren FunktionärInnen und SportlerInnen zur Verfügung. Eine kurze Vorstellung seiner Person finden Sie auf Seite 32.

Am Sonntag, dem 15. Juni, 10 Uhr, findet die Generalversammlung des ASVÖ Burgenland statt. Die vorbereitenden Gruppentagungen sind für 21. Mai (Süd), 23. Mai (Mitte) und 30. Mai (Nord) vorgesehen. Bitte reservieren Sie diese Termine.

Ein sportliches Jahr 2008 wünscht

*Mit sportlichen Grüßen  
Robert Zsifkovits*

## INHALT

Fußball Hallenmasters 3

Leichtathletik 4-5



Stocksport 6

Wintersport 7

Sport aktuell 8-10

Meistertafel 2007 11-29



Im Rampenlicht 30-31

Aus dem Verband 32-33

Service und Termine 34-35

Topsportler im Portrait 36

# Neuberg siegt im finalen Hallenkrimi

Die acht besten Hallenteams des Burgenlandes bestritten das Masters in Oberwart. Der SV Neuberg holte sich verdient und souverän den Titel.

Schon in der Qualifikation für dieses „m+w Zander Hallenmasters 2008“ zeigte der SV Neuberg auf, dass heuer wieder mit ihm zu rechnen ist. Denn vier Antritte, vier Turniersiege - eine perfekte Bilanz im Vorfeld des Finales in Oberwart.

Und schon in den Gruppenspielen regierte Spannung pur. Neuberg und Neudörfel in der einen, Vorjahressieger Stegersbach und Horitschon in der anderen Gruppe qualifizierten sich für das Halbfinale, wobei vor allem Stegersbach konkurrenzlos erschien. Und dennoch stellte der SC Neudörfel dem Titelverteidiger ein Bein, siegte mit „Golden Goal“ und zog gemeinsam mit Neuberg ins Finale ein. Schade, damit platzte das Traumfinale Stegersbach - Neuberg.

## Rückstand wettgemacht - Titel bejubelt

Dieses Endspiel brachte aber dennoch Nervenkitzel pur. Neudörfel ging zweimal in Führung - am Ende hatte der SV Neuberg



links: Spannende Zweikämpfe beim Finale in Oberwart. Am Ende hatte der SV Neuberg (blaue Dressen) mit 4:3 die Nase vorne.

unten: Zum besten Spieler des Turniers gekürt: Neuberger Nikola Sivak.

aber knapp mit 4:3 das bessere Ende für sich. Dementsprechend der Jubel der Mannschaft, die Betreuer Franz Konrad sogar auf Schultern trug und den Sieg entsprechend feierte. Platz drei sicherte sich überraschend Horitschon mit 5:3 gegen Stegersbach. Mit fünf Finalsiegen zog der SV Neuberg in der ewigen Bestenliste mit dem SC Eisenstadt gleich. Den Wanderpokal für die Sieger überreichte LH Hans Niessl.



## Botschafter der Leidenschaft

Unmittelbar vor dem Finale wurden Gerhard Miletich, Präsident von Red-Zac-Ligist Parndorf, und Johann Kutrovats, Geschäftsfüh-

rer m+w Zander, zu „Botschaftern der Leidenschaft“ ernannt. Der Präsident des Burgenländischen Fußballverbandes, Karl Kaplan, überreichte ihnen die „Botschafter“-Rucksäcke.



Auch die Cheerleader feierten mit dem SV Neuberg den fünften Titel beim burgenländischen Hallenmasters.

# Drei ÖM-Medaillen für Laufteam Burgenland!

**Silber und Bronze für Elisabeth Niedereder, sowie der Vizemeistertitel für Raphael Pallitsch - die Hallenstaatsmeisterschaften brachten Topresultate.**

Betreuer Rolf Meixner vom Laufteam Burgenland Eisenstadt machte vor den Hallen-Titelkämpfen eine klare Ansage: „Ergebnis der Vorjahre übertreffen“. Mit ins-

gesamt drei Medaillen und fünf weiteren Top-6-Platzierungen erfüllten die Laufteam-Athleten ihre Aufgabe bravourös. Besonders herausragend aus burgenländischer Sicht die beiden Medaillengewinner Elisabeth Niedereder und Raphael Pallitsch.

## *Gold knapp verpasst*

Vor allem Elisabeth Niedereder glänzte. Zwar ging sie als Favo-

ritin auf die 800 m-Strecke, zog dort den Schlusspurt aber zu früh an und wurde auf der Zielgeraden noch knapp abgefangen. Niedereder: „Ich war zu ungeduldig und hab deswegen Gold verloren, dafür aber die Silbermedaille gewonnen und für das nächste Mal viel dazugelernt“. Dafür hielt sie sich über die 400 m schadlos und sicherte sich dort ihre zweite Medaille dieser Staatsmeisterschaften: Sie holte Platz drei. Ebenfalls Vizestaatsmeister darf sich Raphael Pallitsch nennen. Der junge Oggauer erkämpfte sich im Zielsprint Silber und tastet sich langsam aber kontinuierlich an die Spitze der Männer heran. Über 800 m belegte er zudem noch Rang vier.

## *Topplatzierungen*

Doch nicht nur das „Edelmetall-Duo“ glänzte bei diesen Meisterschaften. Gleich zwei sechste Plätze verzeichnete Veronika Gabriel (800 m, 1500 m), für einen vierten und fünften Platz sorgten Lukas Pallitsch und Mathias Steindl über die 3000 Meter.

## LEICHTATHLETIK - U18 ÖM IN LINZ

### *Starker vierter Platz für Martin Loibl - Pech für Tobias Scheidl*

Drei Athleten vom Laufteam Burgenland Eisenstadt waren bei den Österreichischen U18-Hallenmeisterschaften auf der Linzer Gugl über die 1000 Meter am Start.



Starker Auftritt: Martin Loibl wurde bei der U18-ÖM Vierter.

Alle drei – Martin Loibl, Christopher Fuchs und Tobias Scheidl – stellten ihre Form unter Beweis und verbesserten ihre eigenen persönlichen Bestzeiten deutlich. Beste Platzierung lieferte Martin Loibl mit dem 4. Platz. Loibls Trainingspartner Christopher Fuchs und Tobias Scheidl bestätigten, dass Martin nicht nur großes Talent besitzt, sondern auch das Trainingssystem stimmt. Christopher Fuchs lief die 1000 Meter in 2:52,77 Minuten verbesserte seine alte Bestleistung um ganze 23 Sekunden (!). Im B-Lauf wurde er letztendlich zweiter, insgesamt belegt er Platz neun. Pech hingegen hatte Tobias Scheidl der den B-Lauf ursprünglich gewann, nachträglich aber wegen einer Rempel disqualifiziert wurde.

### *Silber und Landesrekord für Yvonne Zapfel*

Auch Yvonne Zapfel vom Athletik Team Pinkafeld hatte allen Grund zum Jubeln. Im Weitsprung holte sie mit 5,41 Metern die Silbermedaille und stellt damit einen neuen burgenländischen Damen-Hallen-Landesrekord auf. Über die 60 Meter Hürden wird sie in 9,41 Sekunden Fünfte.

## IMPRESSUM

„ASVÖ Burgenland Sport“, die kostenlose Sportzeitung für die Mitglieder und Freunde des Allgemeinen Sportverbandes Österreichs, Landesverband Burgenland.

Für den Inhalt verantwortlich: Günther Lichtenberger, Edmund Berlakovich, Neusiedler Straße 54, 7000 Eisenstadt; Tel.: 02682/64824, e-mail: office@asvoe-burgenland.at

Layout: Top Communications; media@tctc.at  
Druck: Wograndl-Druck, 7210 Mattersburg, Neubaugasse 14, Tel.: 02626/62216; Fax: 62732; e-mail: druckerei@wograndl.com

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 6. Juni 2008!

## KURZ NOTIERT

*Zwei Topzeiten für Pallitsch und Gabriel auf der Gugl*

Starke Auftritte der Nachwuchsathleten Martin Lobil und Veronika Gabriel beim internationalen Indoor-Meeting auf der Linzer Gugl. Über 800 m erzielte Martin Lobil persönliche Hallenbestzeit und kratzte damit kräftig am österreichischen U20 Rekord. Im international starken Feld reichte dies für Platz sieben.

Auch Veronika Gabriel hatte Grund zur Freude. Mit der zweitschnellsten je von ihr gelaufenen Zeit über 800 m war sie im Topfeld beste Österreicherin und insgesamt auf Platz fünf.

Laufteam-Vereinskollegin Lissi Niedereder brachte der oberösterreichische Boden diesmal kein Glück. Im 800 m-Rennen stieg sie bei der 500 Meter Marke unerwartet aus dem Rennen aus, obwohl sie auf Kurs zu einer Zeit deutlich unter 2:10 Minuten war.



Betreuer Rolf Meixner mit seinem „Edelmetall-Duo“ Elisabeth Niedereder und Raphael Pallitsch bei den Hallen-Staatsmeisterschaften.

## Sieg für Lukas Pallitsch

**Lukas Pallitsch überzeugte bei der ASVÖ Vienna Indoor Gala über 1.500 m auch gegen internationale Konkurrenz.**

Die ASVÖ Vienna Indoor Gala war der letzte Hallen-Saisonhöhepunkt vor den Staatsmeisterschaften und wurde auch gleich als burgenländische Meisterschaften gewertet. Beim starken und international besetzten Meeting siegte Lukas Pallitsch über die 1500 Meter, und entschied damit als einziger Österreicher einen Bewerb für sich und wurde damit auch Landesmeister.

Stark auch Lissi Niedereder. Sie zeigte sich als zweitstärkste Österreicherin über die 400 Meter ebenfalls in Topform und holte sich souverän den Landesmeistertitel.

Nicht so ganz nach Wunsch lief

es für Raphael Pallitsch. Er hatte mit dem österreichischen U20-Rekord spekuliert. Am Ende lieferte er zwar eine solide Leistung ab, für den Rekord reichte es aber (diesmal noch) nicht.

### *Loibl siegte in der U18*

Doch zumindest einige Landesmeistertitel konnten sich die Laufteam Burgenland Eisenstadt-Athleten noch sichern. Ruth Schneeberger wurde Landesmeisterin über 1.500 m, Dominik Stadlmann sicherte sich diesen Titel über die 400 m.

Besonders erfreulich auch das Ergebnis von Martin Lobil. Er lief neue persönliche Bestzeit über die 800 m und gewann damit den international besetzten U18-Bewerb. Zugleich reichte dies für den bgl. Landesmeistertitel bei den Herren.



Lukas Pallitsch: Bei den Staatsmeisterschaften zwar ohne Medaille, dafür in Wien top.



Markus Bischof holte erneut Bronze bei den Staatsmeisterschaften.

# Dominik Koller fuhr mit WM-Teamsilber heim!

**Dominik Koller holte Silber bei der Junioren WM in Deutschland, Neudauberg schaffte den Klassenerhalt in der Bundesliga.**

In Freilassing (Deutschland) fand die erste Weltmeisterschaft der Junioren U23 sowie die Europameisterschaften der Kategorien Jugend U18 und Jugend U16 im Weitenbewerb statt. Burgenlands einziger Vertreter, Dominik Koller vom Eisstocksportverein Kemeften, verpasste dabei in der Einzel-

wertung nur knapp das Stockerl. Mit der Weite von 100,45 Metern landete er auf dem fünften Rang. Doch mit der Mannschaft durfte er dann noch über eine Medaille jubeln. Koller und die österreichische Mannschaft erreichte mit 304,32 Metern die Silberne.

Bei den Staatsmeisterschaften in Wien schaffte die Neudauberger Mannschaft zwar den Klassenerhalt in der Bundesliga, doch die NÖ-Teams müssen in die Regionalliga Burgenland-NÖ absteigen. Daher erwischt es in allen burgenländischen Klassen mehr Vereine, die dadurch in die nächstniedrigere Klasse müssen. Den Aufstieg in diese Regionalliga schafften hingegen die Vereine aus Dobersdorf und Rudersdorf. In der Unterliga Herren-Meisterschaft erreichten die Stocksportler aus Neudauberg Platz eins und steigen in die Oberliga auf.

## Sensationelle Bilanz

Eine Sensation und Medailenregen gab es für Burgenlands Eisstocksportler bei den Bundesbewerben. Sowohl bei der Staatsmeisterschaft Herren im Weitenbewerb als auch bei den Österreichischen Meisterschaften im Nachwuchs erreichten Burgenlands Teilnehmer Stockerlplätze. Der Wolfauer Markus Bischof holte Bronze bei den Staatsmeisterschaften, bei den zeitgleich ausgetragenen Zielbewerben, war es Bernadette Koller die bei der U23 ÖM die Silbermedaille abräumte. Aber auch Christian Pum bewies seine Stärke und sicherte sich Bronze. „Diese Ergebnisse konnten sich sehen lassen. Die Nachwuchsarbeit im Burgenland trägt ihre Früchte“, so Stocksport-Präsident Peter Salamon angesichts der Erfolge.

## Kompostieren kostet nix und schont die Umwelt

Peter Pfan

Wer kompostiert macht seine Gartenerde praktisch selbst. Das spart Geld für die Biotonne, und für den Dünger auch. Es kostet mich nur ein bisschen Zeit den Rasenschnitt, das Laub und die Küchenabfälle auf den Komposthaufen zu geben. Gell Mecki.

# BMV

Besser Müll Vermeiden

Ever  
Reini Reinhalter

Nähere Infos unter 08000/ 80 61 54 und [www.bmv.at](http://www.bmv.at)

# ASVÖ-Skicup: Sarah Balla und Michi Stocker lachen vom Siegerstocker!

Strahlendes Wetter, 130 Starter und verdiente Sieger - der ASVÖ-Landesskicup in St. Jakob war ein voller Erfolg.

Die jüngste Starterin war gerade einmal 5 Jahre alt, der älteste 75 - die Organisatoren durften sich über perfekte ASVÖ-Meisterschaften freuen. Und über die Titel durften die Favoriten jubeln. Sarah Balla aus Pinkafeld und der Neudörfler Michael Stocker gingen als Tagesschnellste aus dem Bewerb hervor. Besonders erfreulich für Balla, da sie eigentlich noch in der Jugendklasse II startet.



Die erfolgreichen Teilnehmerinnen in den weiblichen Jugendklassen beim ASVÖ-Landesskicup.



Michi Stocker und Sarah Balla strahlen als Sieger.

## ZAHLEN & FAKTEN

Sieger ASVÖ-Landesskicup

**Damen:** Kinder I: Janine Kirnbauer, Kinder II: Jessica Pörtl, Schüler I: Magdalena Kaufmann, Schüler II: Julia Galler, Jugend I: Ulrike Windisch, Jugend II: Sarah Balla, Altersklasse I: Renate Wusits, Altersklasse II: Ruth Retter, Altersklasse III: Irmgard Reich

**Herren:** Häschen: Maxi Frank, Kinder I: Moritz Frank, Kinder II: Julian Paul, Schüler I: Felix Watzek, Schüler II: Andreas Guttmann, Jugend I: Christopher Schuh, Allgemeine Klasse: Michael Stocker, Altersklasse I: Volker Pertl, Altersklasse II: Heinz Manninger, Altersklasse III: Johann Gschwandtner, Altersklasse IV: Johann Daxböck, Altersklasse V: Franz Krump

## Bundesligisten mischen an der Spitze mit

Sowohl in der 1., als auch in der 2. Bundesliga sind die burgenländischen ASVÖ-Vereine im Spitzenfeld etabliert.

Auch heuer wieder beeindruckt Vizemeister Wulkaprodersdorf in der 1. Bundesliga. Nach 7 Runden liegen die Burgenländer auf dem starken dritten Rang. Nicht ganz so gut läuft es für Aufsteiger Pamhagen. Der Bundesliga-Neuling belegt derzeit nur den elften Rang. Auch in der 2. Bundesliga ist ein ASVÖ-Verein im Vorderfeld und Titelkampf mit dabei. Der SK ASVÖ Lackenbach liegt zwei Runden vor Schluss wie schon im Vorjahr auf dem zweiten Platz und kann den Vizemeistertitel damit wohl verteidigen.



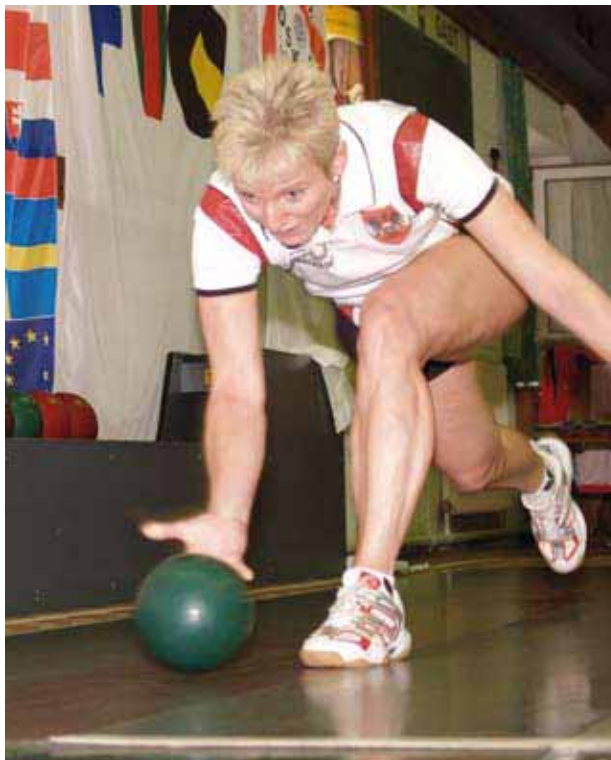
Der beste Pamhagener Jan Smolen kämpft mit seiner Mannschaft um den Klassenerhalt in der 1. Bundesliga.

# Champions League: Aus in Runde 2

Nach der Auswärtsniederlage in Kroatien war für die Damen der SPG Oberpullendorf/Lackenbach auch daheim nichts zu holen.

Die Ausgangssituation für die Burgenländerinnen war nach der bitteren 1:7-Auswärtsniederlage im Hinspiel alles andere als rosig. Dennoch wollte man gegen den SKK Podravka Koprivnica aus Kroatien nicht von Beginn an aufstecken. Nora Miklos konnte sich gegen Verica Vucics 4:0 Satzpunkte bei 594:527 Kegeln durchsetzen. Gerlinde Stocker verlor ihr Spiel 1:3 bei 509:532 Kegeln. Monika Lengauer erzielte ein 3:1 mit 562:532 Kegeln und Lucie Vaverkova holte ebenfalls einen Mannschaftspunkt für die Burgenländerinnen mit 3:1 und 550:542 Kegeln.

Keine Chance hatte Maggi Tausch gegen die stärkste Kroatin Zeljka



Gerlinde Stocker und die Oberpullendorfer Damen waren in der Champions League gegen den SKK Pdravka Koprivnica chancenlos und schieden in der zweiten Runde aus.

Orehovec. Diese Paarung endet 0:4 und 504:602 Kegeln. Silvia Crepez wurde nach 60 Wurf gegen Nicole Fediuk ausgetauscht. Die beiden erreichten ein 1:3 bei

509:547 Kegeln. Am Ende hieß es schließlich 5:3 für die Gäste, die mit einem Gesamtergebnis von 12:4 in die nächste Runde aufstiegen.

## KURZ NOTIERT

### **BKF bietet den Vereinen eine neue Präsentationsplattform**

Das BKF - das Burgenland Fernsehen - hat seine Programm-Struktur in den vergangenen Monaten deutlich verändert. Täglich neu „Burgenland konsumieren“, heißt es da. Und dazu gehört natürlich der Sport als wesentlicher Bestandteil des Senders und seines Programm-Angebotes!

In diesem Zusammenhang ersucht das BKF alle ASVÖ-Vereine, ihm Bilder - sowohl Portraits, aber vor allem auch Actionbilder - ihrer Topsportler zukommen zu lassen. Dies umfasst alle Sportarten und Athleten vom Langlauf, über Fußball, bis zu Schwimmen und Radfahren.

Ein rascher Zugriff auf ein derartiges Bild-Archiv ermöglicht eine rasche,

aktuelle sowie lückenlose Berichterstattung und bietet den Vereinen eine zusätzliche Präsentationsplattform.

Die Bilder sollten folgendes Format/Auflösung haben: jpg / Größe in Pixel: 800 x 600! Bilder bitte mit kurzer Beschreibung an: [redaktion@bkf-tv.at](mailto:redaktion@bkf-tv.at)

### **Kooperation mit Atomic für BSV-Boarder**

Sascha Rogan (Fun Sport Club –Red Hot Chilli Güssing) und Florian ud (Fun Sport Club- 3x6=18) haben mit der renomierten Firma „Atomic“ einen neuen „Board-Partner“ gefunden. Die Snowboard-Talente aus dem Südburgenland werden in Zukunft auf Werksbrettern ihren Gegnern den Kampf ansagen und hoffen durch diese Kooperation ihre sportlichen Ziele eher erreichen zu können. Die BSV-Boarder, waren zuletzt zu einer ungewollten Pause gezwungen. So wurde z.B. der geplante Slope-Style



Die beiden jungen Snowboardsportler mit ihrem Sponsorvertreter.

am Semmering aufgrund der widrigen Witterungsverhältnisse abgesagt.

# Eisenstädter Karatekas mit 2 x Bronze

Michael Heinzl und das Karateteam des PSV Eisenstadt sicherten sich jeweils Rang drei beim internationalen Styrian Open.

Das elfte internationale Styrian Open in Fürstenfeld verzeichnete über 200 Nennungen aus fünf Nationen (Ungarn, Slowenien, Italien, Tschechien und Österreich). Mitten im starken Feld auch drei 14-jährige Burgenländer vom PSV Eisenstadt: Michael Heinzl, Alexander Sammer und Sebastian Györög (Kategorie Minikadetten) im Kumite- und Katabewerb.

Michael Heinzl verlor im Freikampf erst im Semifinale verlor er gegen den späteren Sieger aus Ungarn, beim Kampf um Bronze siegte er allerdings wieder dank seiner druckvollen Beintechniken und holte Platz drei.

Im Mannschaftsbewerb scheiterte das Trio erst im Semifinale knapp gegen ein ungarisches Team mit 1:2, doch immerhin durfte man noch über die Bronzemedaille jubeln.

## LEICHTATHLETIK

### Jäger folgt Kovacs als LA-Präsident

Dipl.-Ing. Achim Jäger (im Bild mit LH Hans Niessl) ist seit 1. März neuer Präsident des BLV (Bgl. Leichtathletikverband). Der Sektionsleiter des LC Krensdorf tritt die Nachfolge von Alexander Kovacs an.



Die erfolgreichen Eisenstädter mit ihren Betreuern. Michael Heinzl holte sich sogar Bronze im Einzel (kleines Bild).



## BEHINDERTENSSPORT

### Der Countdown für Peking läuft

Der Countdown läuft - weniger als 200 Tage trennen Georg Tischler noch von seinem großen Ziel - den Paralympics in Peking. Denn seit Februar steht der Termin fest - am 16. September wird der Burgenländer versuchen, in China seinen Paralympics-Titel von 2004 zu verteidigen. Damals holte er Gold mit neuem Weltrekord. Tischler: „Als ich meinen Wettkampftermin per E-Mail erfuhr, bekam ich einen richtigen Adrenalinschub. Athen 2004 war wieder gegenwärtig, denn fast genau vor vier Jahren, am 24. September 2004, erkämpfte ich die Goldmedaille im Kugelstoßen.“ Nun startet für Tischler der härteste Teil der Vorbereitung - der Kraftaufbau. Die Schulterschmerzen, die ihn seit längerem plagen, sind fast verschwunden. Bereits Anfang März steigt er deshalb wieder ins internationale Wettkampfgeschehen ein. In Bratislava finden die „Istropolitana Games 2008“ statt. Tischler: „Ich werde diesen Wettkampf aus dem harten Vorbereitungstraining bestrei-



Georg Tischler und sein großes Ziel: Titelverteidigung in Peking!

ten, als kleine Abwechslung, um Wettkampfluft zu schnuppern.“ Danach folgen Trainingslager in Polen, Lanzarote und Schielleiten - und dazwischen natürlich tausende Kugelstöße und zig Tonnen an Gewichten die es zu bewältigen gilt.

Die heiße Phase beginnt Ende Juni mit den Österreichischen Staatsmeisterschaften. Im Olympiastadion, dem „Vogelnest“ kommt es dann, am 16. September zum großen Showdown.

## SCHACH

**Platz drei für Oberwart in Ungarn**

Bei den ungarischen Staatsmeisterschaften im Rope Skipping Einzel war der BRSV Oberwart mit fünf Springerinnen mit dabei. Zur Überraschung dieser Meisterschaften wurde Verena Eberhardt, die sich den 4. Platz in der Klasse Jugend I erkämpfte. Weiters platzierte sich Katrin Böhm auf dem 13. und Carmen Horvath auf dem 24. Platz.

In der extrem starken Jugend II Gruppe konnte sich Hasler Birgit den 7. und Krautsok Nadine den 9. Platz erkämpfen.

Im Formationsbewerb konnte sich das Team mit Böhm Katrin, Eberhardt Verena, Hasler Birgit und Krautsok Nadine, am 3. Rang platzieren.

Dieser Bewerb zeigte, dass die Mädchen in Topform sind, aber noch eine harte Trainingszeit bis zur EM im Herbst vor sich haben.

**Plank siegt „unten ohne“**

**Starker Auftritt von Mountainbiker Roland Plank. Er zeigte, dass er auch auf zwei Beinen gewinnen kann und siegte beim Lauf in Rattersdorf.**

Der Oberwarter Roland Plank zeigte, dass er auch „unten ohne“, sprich ohne sein Mountainbike Topleistungen bringen kann und ließ die Spezialisten beim Lauf in Rattersdorf alt aussehen. Plank siegte über die 6,5 km vor den Lokalmatadoren Gerhard Aminger (LC Horitschon) und Markus Schunerits (LMB). Roland Plank absolvierte das Rennen über vier Runden sehr gleichmäßig. Zwischen der schnellsten (zweite) und langsamsten (dritte) Runde lagen gerade mal acht Sekunden. „Die Lauform ist diesmal etwas später gekommen, aber nun passt sie optimal“, freute sich Plank.



Bewegt sich auch auf zwei Beinen im Spitzenfeld: Roland Plank.



Berufsförderungsinstitut  
**Burgenland**

**Nähere Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Service-Hotline 0800/244 155 oder unter [info@bfi-burgenland.at](mailto:info@bfi-burgenland.at)**

[www.bildungssamstag.at](http://www.bildungssamstag.at)

barabas

**Du möchtest mehr für dich tun?**

**Du gehst lieber zum Seminar als einkaufen?**

Dann bist du samstags bei uns richtig zum Themenschwerpunkt Gesundheit: **„ICH SCHAU AUF MICH!“**

**Wann?**

**19. April 2008**

- Stress lass nach – Wege zu mehr Gelassenheit
- Erfolg im Beruf durch das richtige Make-up
- Erfolg geht durch den Magen
- Mit 50+ aktiv und gesund durch wohlschmeckende Ernährung
- Floating Energy – Entspannung speziell für Frauen

**Wo?**

**Gesundheitsakademie des BFI Burgenland, Schloss Jormannsdorf 1, Bad Tatzmannsdorf, Tel. 03353/36860 oder kostenlos über 0800/244 155**

**Wann?**

**21. Juni 2008**

- Ohne Stress aber mit Speed an die Spitze
- Wenn Körper und Seele SOS funken
- In 5 Minuten entspannen am Arbeitsplatz
- Erfolg geht durch den Magen
- Mit 50+ aktiv und gesund durch wohlschmeckende Ernährung

# MEISTEREHRUNG 2007



**Auch 2007 lachten die Sportlerinnen und Sportler des ASVÖ Burgenland wieder vom Sieges-podest - nicht nur natio-nal, sondern auch bei WM und EM.**

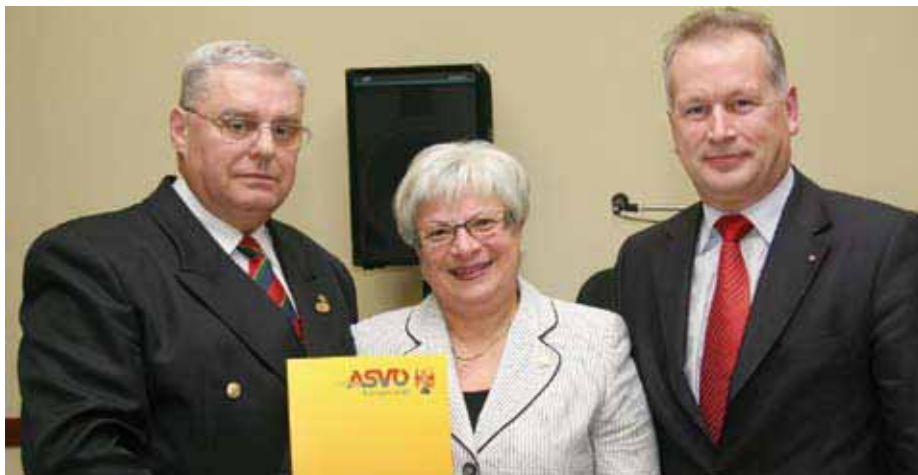
Traditionell ehrt der ASVÖ Burgenland jedes Jahr seine besten Sportler im Rahmen seiner Meistertgala. Dabei werden sämtliche Landesmeister, Medaillengewin-

ner bei Staats- und Österreichischen Meisterschaften, aber natürlich auch Topplatzierungen bei Welt- (1-20) und Europameisterschaften (1-10) ausgezeichnet. Die positive Entwicklung der letzten Jahre setzt sich dabei 2007 fort, auch wenn es in Summe diesmal geringfügig weniger derart ausgezeichnete Sportler waren. Doch 152 Staats- und ÖM-Titel, 525 LM-Titel und über 50 Toppplatzierungen auf der internationa-

len Großbühne des Sports sprechen eine deutliche Sprache. Besonders erfreulich: Mit Bogenschützin Reingild Linhart, Behindertensportler Georg Tischler, sowie den Junioren Lena Hess (Segeln) und Julia Dujmovits (Snowboard) gilt es auch 2007 wieder einige Weltmeistertitel zu feiern. Masters-Segler Christoph Marsano und Gerald Schinzel (Schlittenhunde) jubelten zudem über EM-Gold.

## Ehrungen der letzten Jahre im Zahlenspiegel

	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
<b>Sportler</b>	247	234	315	310	369	375	423	425	439	430	456	511	535	500
<b>Teams</b>	28	16	20	21	18	20	21	22	20	21	38	29	28	20
<b>Sparten</b>	18	21	28	24	26	31	30	31	34	33	34	33	33	31
<b>WM-Platzierungen</b>	9	3	4	12	19	10	28	15	25	24	36	46	38	25
<b>EM-Platzierungen</b>	1	11	9	16	10	12	10	16	31	23	17	34	22	28
<b>Staats-/ÖM 1.PI.</b>	36	42	59	54	55	59	78	87	97	110	105	176	180	152
<b>Staats-/ÖM 2.PI.</b>	26	44	58	62	77	55	83	91	79	124	107	124	150	131
<b>Staats-/ÖM 3.PI.</b>	29	30	52	42	80	77	81	57	96	99	115	135	136	136
<b>LM-Titel</b>	291	238	335	319	378	351	436	462	477	423	478	506	515	525



Dipl.-Ing. Istvan Kovacs, Sportdirektor des Komitats Vas-Moson-Sopron, ging mit Jahresanfang in Pension. Jahrzehntlang verband den Sportfunktionär eine enge Freundschaft mit dem ASVÖ Burgenland. NR Katharina Pfeffer und ASVÖ-Präsident Ing. Robert Robert Zsifkovits sagten Dankeschön und wünschten alles Gute für den verdienten Ruhestand.



Bei der Galanacht der Leichtathletik wurden wieder zahlreiche ASVÖ-Sportler für ihre Leistungen im abgelaufenen Sportjahr ausgezeichnet. LH Hans Niessl gratulierte den erfolgreichen Athleten.



Stolz auf ihre Schützlinge: Ing. Robert Robert Zsifkovits und der scheidende Präsident des BLV Alexander Kovacs mit den ausgezeichneten ASVÖ-Leichtathleten Matthias Steindl, Behindertensportler und Olympiasieger Georg Tischler und Veronika Gabriel bei der Galanacht in Eisenstadt.

## Galanacht der Leichtathletik

Veronika Gabriel und Mathias Steindl sind die Leichtathleten des Jahres 2007. Diese Ehre wurden den beiden ASVÖ-Sportlern vom Laufteam Burgenland Eisenstadt bei der traditionellen Galanacht der Leichtathletik in der Wirtschaftskammer in Eisenstadt zu teil - Veronika Gabriel „verteidigte“ damit ihren Titel aus dem Vorjahr und wie bereits 2006 stellte das Laufteam Burgenland beide Topathleten. Gabriel holte u.a. Platz 3 bei den Staatsmeisterschaften im Cross, sowie Bronze über 3x1000 m mit der Mannschaft. Dazu kommen noch Silber und Bronze bei den österreichischen U20 und U23-Meisterschaften. Steindl jubelte sogar über Platz 1 bei der Staatsmeisterschaft im Cross mit der Mannschaft, holte sich einige LM-Titel und nahm an den Militärweltspielen über 5.000 m teil.

Im Rahmenprogramm des Festabends wurden auch die Sieger der burgenländischen Berglauf- und der Halbmarathon-Meisterschaft geehrt. Unter ihnen auch einige Athleten des 1. Laufclubs Parndorf.

## ASVÖ-Klubs im Rampenlicht

Mit dieser Rubrik möchten wir künftig unsere ASVÖ-Mitgliedsvereine und deren Jubiläen und Festveranstaltungen vermehrt vor den Vorhang bitten. Wenn auch Sie ein rundes Jubiläum feiern, würden wir uns freuen, Sie hier präsentieren zu können.

**Mesko-Trophy geht an Segel-Ass Lena Hess!**

Riesenauszeichnung für Burgenlands großes Segeltalent Lena Hess. Sie wurde als eine der Gewinnerinnen der „Wolfgang Mesko Talente-Trophy 2007“ - dem wichtigsten Preis für Nachwuchssportler im Burgenland, der heuer bereits zum 8. Mal (erstmals in zwei Altersklassen) vergeben wurde, gekürt. Die 14-jährige Neusiedlerin darf sich damit neben der Trophäe auch über eine Förderung von 1.500 Euro freuen. Sportreferent LH Hans Niessl: „Ich bin überzeugt, dass mit der ‚Mesko Trophy‘ ein wichtiger Beitrag zur Unterstützung des sportlichen Nachwuchses geleistet wird. Die gute Ausbildung und Förderung junger Talente ist das Fundament für die sportlichen Erfolge in der Zukunft.“ Die offizielle Ehrung der erfolgreichen Nachwuchssportlerinnen durch LH Hans Niessl wird im Rahmen der „Nacht des Sports“ am 15. April in der Vila Vita in Pamhagen stattfinden.



**FFÖ: Qualitätssiegel verliehen!**



Obfrau Michaela Müllner und ihr Team vom Skiklub Bad Tatzmannsdorf nahmen das Qualitätssiegel stolz entgegen. ASVÖ-Präsident Ing. Robert Zsifkovits und Bezirksobmann Walter Rehling gratulierten dem engagierten Verein.

Wieder zwei Fit für Österreich-Qualitätssiegel für burgenländische ASVÖ-Vereine. Im Rahmen der Siegerehrung der Ortsskimeisterschaft wurde der Skiklub Bad Tatzmannsdorf ausgezeichnet. ASVÖ Burgenland Präsident Robert Zsifkovits überreichte gemeinsam mit Bezirksobmann Walter Rehling das Qualitätssiegel für vier Vereinsangebote an die Bad Tatzmannsdorfer Kursleiter, allen voran Obfrau Michaela Müllner. Das Angebot: Nordic Walking Treff, Skigymnastik für Erwachsene und für Kinder bis hin zum Kinderschikurs laufen vor allem in der Wintersaison intensiv.

Ebenfalls stolz auf das Qualitätssiegel dürfen ab sofort die Leichtathleten des ASVÖ Krensdorf sein. Das sportliche Leistungsangebot des SV Krensdorf erstreckt sich über das ganze Jahr: von März bis Oktober Laufftreff für Walker, Nordic-Walker und Läufer, November bis März Gymnastik & Spiel in der Halle. Highlight 2007/2008 Gymstick-Training jeweils Dienstag und Donnerstag. Mehr Infos auf [www.hotterlauf.com](http://www.hotterlauf.com)!



Strahlende Gesichter auch beim SV Krensdorf anlässlich der Neujahrsbesprechung und der Überreichung des „Fit für Österreich“-Qualitätssiegels.

# BSO-Sportmanager: die nächste Stufe

Anfang des Jahres absolvierten wieder zahlreiche Funktionäre die Basislizenz der Sportmanagerausbildung, angeboten vom ASVÖ in Zusammenarbeit mit der BSO. Für alle Interessierten startet nun die nächste Ausbildungsstufe.

Von Ende Jänner bis Ende Februar nutzten wieder einige ASVÖ Funktionäre die Möglichkeit, an der BSO Sportmanager Basislizenz-Ausbildung im Hotel zur Pinka in Oberwart teilzunehmen. In den drei Wochenendmodulen wurden die Bereiche Organisation des österreichischen Sports; Persönlichkeitsbildung; Marketing - Schwerpunkt Sportsponsoring und Recht/Finanzen behandelt. Experten erläuterten mit den TeilnehmerInnen umfassend vereinsbezogene Schwerpunkte,



um in Zukunft das Vereinsleben erfolgreicher zu meistern.

## Master-Lizenz

Ende März startet in Bad Tatzmannsdorf nun die nächste Ausbildungsstufe, die Master-Lizenz.

Diese Ausbildung spricht all jene an, die ehrenamtlich oder hauptamtlich in Sportvereinen und Verbänden arbeiten (wollen). Aufbauend auf die Basis-Lizenz bietet diese Lizenz Erweiterungen und Vertiefungen in den Gebieten Organisation (Sport in den österreichischen und europäischen Strukturen), Management, Recht und Finanzen an. Rhetorik und Kommunikationstechniken sowie Präsentationstechniken werden mit Profis erarbeitet. Zusätzlich werden sportwissenschaftliche Grundkenntnisse der Trainingslehre vermittelt. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Absolvierung der Basislizenz (natürlich auch bereits frühere Kurse).

Es werden keine Teilnehmergebühren verrechnet, die TeilnehmerInnen müssen nur ihre persönlichen Ausgaben (Fahrt, Unterkunft, Verpflegung) tragen.

### Kursdaten:

1. WE: 28. - 30.3.08
2. WE: 11. - 13.4.08
3. WE: 25. - 27.4.08
4. WE: 16. - 18.5.08

Prüfung (Wien): 13.6.2008

Weitere Infos auf [www.asvoe-burgenland.at](http://www.asvoe-burgenland.at)! Anmeldung bei Mag. Martin Domes (m.domes@bso.or.at, 01/504 44 55 17)!

## NEUER MITARBEITER

Seit 7. Jänner dieses Jahres verstärkt Günther Lichtenberger das Team des ASVÖ Burgenland als neuer Sportsekretär! Mit seiner Einarbeitung in alle Geschehen und Aufgaben im Landesverband ist er für die Betreuung und Belangen von Vereinen zuständig. Günther Lichtenberger ist 27 Jahre alt, kommt ursprünglich aus Breitenbrunn und steht vor dem Abschluss seines Sportmanagementstudiums. Zwischenzeitlich war und ist unser neuer Mitarbeiter für die BVZ und sportlich als Fußballer aktiv.

Günther Lichtenberger ist ab sofort unter 02682/64824-1 bzw. 0676/9138825 oder per E-Mail unter [lichtenberger@asvoe-burgenland.at](mailto:lichtenberger@asvoe-burgenland.at) im ASVÖ Burgenland erreichbar.

**Steckbrief:** geb.: 6. Februar 1981



in Wien; Lebensmotto: Über den Sinn des Lebens gehen die Theorien auseinander. Aber grundsätzlich bringt es, meiner Meinung nach, wenig, der reichste Mann auf dem Friedhof zu sein. Familienstand: verheiratet Hobbys: Sport, Reisen, Lesen, Kochen, Konzerte

# Richtig Fit für ASVÖ-Vereine startet durch

Das Projekt „Richtig Fit für ASVÖ-Vereine“ hat seine erfolgreiche Premiere hinter sich. Die ersten Projekte laufen, viele weitere sollen bis 2010 folgen.

Die ersten neuen Bewegungsprogramme laufen bereits seit Februar 2008 erfolgreich in ASVÖ Vereinen. Zum Beispiel ist Schulsportverein Ecole aus Güssing mit dabei. 20 Jugendliche haben die Möglichkeit, mit qualifizierten Trainern der Tigers Stegersbach polysportive Stunden auf Inlineskates zu besuchen. Der Spaß und die

Bewegung stehen im Vordergrund! Bis 2010 sollen noch einige mehr Vereinsangebote durch das Projekt „Richtig fit für ASVÖ Vereine“ ins Leben gerufen werden – „Startet jetzt ein neues Bewegungsprogramm & das 1.Semester ist kostenlos!“ Wenn Euer Verein noch kein gesundheitsorientiertes Bewegungsprogramm anbietet, dann nutzt diese Chance und meldet Euch! Unsere Projektbetreuerin Kathrin Schiffer ([richtigfit.burgenland@asvoe.at](mailto:richtigfit.burgenland@asvoe.at) oder 0664 / 58 94 905) gibt Euch gerne nähere Informationen.



## TERMINE RICHTIG FIT-AUSBILDUNGEN

### Richtig Fit mit Gesundheitssport

Richtig Fit mit Gesundheitssport vermittelt ein breites Basiswissen gesundheitssportlicher Inhalte in den Bereichen Ausdauer, Muskelkräftigung, Koordination, Beweglichkeit und Entspannung! Die Ausbildung besteht aus 4 Modulen, die auch jeweils einzeln besucht werden können.

Module: Ausdauer: 5./6. April; Krafttraining: 26./27. April; Beweglichkeit + Entspannung: 17./18. Mai; Praxistag: 28. Juni; Das Modul Aufwärmen + Koordination, das bereits Anfang März stattfand, kann auf Wunsch zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Ort: Volksschule Mattersburg;  
Kosten: 180 Euro für Mitglieder eines ASVÖ Vereines (45,- pro Modul)

### Richtig Fit für Kinder

Inhalte: polysportives Bewegungstraining für Kinder und Kleinkinder -Spiele, Koordination mit Bällen, Turnen mit Geräten,... Die Ausbildung hilft den ÜbungsleiterInnen, den Kindern ein abwechslungsreiches und spannendes



Bewegungstraining anzubieten.

Termine: 1. WE: 2.-4.Mai; 2. WE: 6.-8.Juni; Praxistag: 21. Juni  
Ort: BG/BRG/BORG Oberschützen  
Kosten: 120 Euro für Mitglieder eines ASVÖ Vereines

### Richtig Fit durch Wirbelsäulenstabilisation

Inhalte: Trainingsmöglichkeiten im Bereich Wirbelsäulen und Rumpfstabilität und -mobilität, die von den TeilnehmerInnen im eigenen Bereich umgesetzt werden. Diese Fortbildung vermittelt neues Wissen bzw. dient als Auffrischung für Übungsleiter, Trainer, Lehrer, Sportwissenschaftler usw. aus allen Sportbereichen!

Termin: 30.Mai-1. Juni;

Ort: Fachpraxis für Physiotherapie Mattersburg

Kosten: 60 Euro für Mitglieder eines ASVÖ Vereines

### Richtig Fit mit Nordic Walking

Für alle, die gerne Ihre Nordic Walking Technik verbessern, oder neu in den Nordic Walking Sport einsteigen möchten, gibt es auch heuer wieder Kurse mit unseren ASVÖ Nordic Walking Instruktoeren!

Termine: Sa, 19. April – Aschau/Oberschützen; So, 27. April – Pötsching  
Kosten: Teilnehmerbetrag: 28 Euro

Ambitionierte Nordic Walker, die gerne auch Gruppen leiten und Nordic Walking Treffs veranstalten möchten, können sich im Frühling und Herbst zu ÜbungsleiterInnen ausbilden lassen!

Termine: 7./8. Juni – Heiligenkreuz im Lafnitztal; 11./12. Okt. – Forchtenstein  
Kosten: 40,- für Mitglieder eines ASVÖ Vereines

Nähere Infos zu allen Ausbildungen auf [www.asvoe-burgenland.at](http://www.asvoe-burgenland.at) oder bei Cornelia Kremser unter 0664/2848401 oder [c.kremser@fitfueroesterreich.at](mailto:c.kremser@fitfueroesterreich.at)!



## ASVÖ SPORTWOCHE

### Ausbildung zum „Rope Skipping BASIC Instructor!“

Von 27. Juli bis 2. August lädt der ASVÖ Burgenland wieder zum gemeinsamen Sporttreiben oder Entspannen im Bundessport- und Freizeitzentrum Maria Alm/Hintermoos!

Unser Motto: Spiel, Spaß und Sport für Jung und Alt; das Angebot richtet sich an Einzelteilnehmer, Familien, Vereine und Mannschaften. Die Unterbringung erfolgt in modernen Zimmern mit Du, WC, TV.

Das Jugendprogramm wird durch ausgebildete Jugendleiter gestaltet, das komplette Sportprogramm ist im Preis inbegriffen. Angeboten werden: Wandern, Tennis, Tischtennis, Fußball, Volleyball, Kraftkammer, Schwimmen (Baden), Hockey, eine 3-fach Turnhalle und eine weitere Turnhalle, 5 Tennisplätze, Sportplatz.

Natürlich gibt es wieder ein reichhaltiges Freizeitangebot abseits der sportlichen Aktivitäten, wie Schnapserturnier, Grillabend, usw. - aber natürlich ist es auch möglich einfach nur zu entspannen und die herrliche Salzburger Bergwelt zu genießen. Zudem locken zahlreiche Ausflugsziele in der näheren Umgebung.

**Termin:** 27. Juli bis 2. August im Bundessport- und Freizeitzentrum Maria Alm/Hintermoos

**Preise:** für die volle Sportwoche auf Basis Vollpension im Doppelzimmer Erwachsene 280,-, Jugendliche 240,- Kinder bis 6 Jahre: 120,-

**Achtung:** beschränkte Teilnehmerzahl!

**Anmeldungen an:**

office@asvoe-burgenland.at

oder per Fax an 02682 64824-4

## INLINE HOCKEY

### Tigers veranstalten Inline-Skaterhockey EM

Mit einer hervorragenden Organisation der Staatsmeisterschaften 2007 empfahlen sich die Tigers Stegersbach vor internationalen Gästen als perfekter Gastgeber für eine europäische Großveranstaltung. Nach großen Bemühungen seitens des Vereins und der Gemeinde Stegersbach wurde die EM 2008 zuerkannt. Vom 3.-5. Oktober treffen die sieben besten Nationalmannschaften Europas im südburgenländischen Tigers Cage aufeinander.

Als Voraussetzung wird durch eine Investition von ca. 175.000 Euro die erste Inline-Skaterhockey Halle Österreichs errichtet. Die Finanzierung dieses Vorhabens wird durch den ISV Tigers Stegersbach - Gemeinde Stegersbach - Land Burgenland - Bundeskanzleramt und ASVÖ Burgenland getragen. Mit einem überzeugenden Konzept konnten insbesondere Bürgermeister Heinz-Peter Krammer, LH Hans Niessl, LR Verena Dunst und Staatssekretär Dr. Reinhold Lo-

patka von der Sinnhaftigkeit des Vorhabens überzeugt werden.

Die Planung und Organisation zur EM08 in Stegersbach ist bereits voll im Gange. Eine Delegation der Tigers Stegersbach wird beim General IISHF-Meeting in Valencia/Spainien (23.24.02) den Europameisterschaftsstandort Stegersbach vorstellen. Dabei bekommen die Burgenländer die Möglichkeit, die Heimspielstätte - den TigersCage - und vor allem auch die Tourismusgemeinde Stegersbach mit all ihren Vorzügen dem internationalen Verband und den Mitgliedsländern zu präsentieren.

Gleichzeitig wird die Sportanlage mit der Überdachung auch zum Bundesleistungszentrum für Inline-Skaterhockey. Grundstein hierfür sind auch die vorbildhaft geführten Schulsportprojekte mit der ECOLE Güssing und der HS Stegersbach. Aktuelle Infos finden sie unter [www.tigersstegersbach.at](http://www.tigersstegersbach.at) bzw. unter [www.em08.co.at](http://www.em08.co.at)



Spiel und Spaß stehen bei der ASVÖ Sportwoche in Hintermoos auf dem Programm - egal ob Einzelteilnehmer oder Gruppe, bei diesem Angebot ist mit Sicherheit für jeden Geschmack etwas mit dabei.

## RADJUGENDTOUR 2007

**23. intern. ASVÖ-Radjugendtour vom 11. bis 15. August 2007**

Die Internationale ASVÖ-Radjugendtour, Europas größte Nachwuchsveranstaltung im Radrennsport, rollt auch im Jahr 2008 durch die Bundesländer Burgenland, Steiermark und Niederösterreich. Die Tour bietet eine hervorragende Gelegenheit, sich ein Bild der weltbesten Nachwuchs-Athleten zu machen, vielleicht sehen wir schon den einen oder anderen Rad-Champion der Zukunft.

Auftakt der Radjugendtour ist Montag, der 11. August, mit dem Prolog in Lockenhaus. Mit diesem Einzelzeitfahren werden die Positionen gereiht und die Führungstrikota erstmals vergeben. Die weiteren Etappen werden in Stegersbach (Bgd.), Bad Blumau (Stmk.), Bad Erlach (NÖ) und Bad Tatzmannsdorf (Bgd.) gefahren.

So wie in den letzten Jahren werden 20 Mannschaften mit je sechs Fahrern der Kategorie „U17“ aus 16 Nationen an den Start gehen. Die ASVÖ-Radjugendtour zählt sicher zu den touristischen Höhepunkten in den Regionen und ist das „Highlight“ im Radsport der Jugend.

## SEEDURCHQUERUNG

## Einmal quer durch den Neusiedlersee

Am 28. Juni (bei Schlechtwetter Ersatztermin 29. Juni) findet wieder ein ganz besonderes Event statt. Die mittlerweile traditionelle ASVÖ-Seedurchquerung wird erneut hunderte Teilnehmer anlocken. Die Strecke von Mörbisch nach Illmitz ist 3,6 km lang und kann schwimmend oder gehend durchquert werden. Start ist um 14 Uhr im Strandbad Mörbisch. Das Ziel im Seebad Illmitz ist bis

spätestens 17 Uhr zu erreichen, will man die begehrte Urkunde erhalten.

Die Anmeldung kann per Email oder Fax erfolgen und ist mit der Überweisung des Nenngeldes (13 Euro, Nachnennung 15 Euro) bis 26. Juni 2007 gültig.

Detailinformationen der Seedurchquerung finden Sie auf der eigens eingerichteten Homepage unter [www.seedurchquerung.at](http://www.seedurchquerung.at)



## ROCK'N ROLL AKROBATIK - WELTCUP

## Fun Rock Unterwart ist Gastgeber für die WM der Mädchenformationen!



Eine ganz besondere Veranstaltung wartet heuer auf die jungen Damen des burgenländischen Boogie- und Rock'n Roll-Klubs „Fun Rock“ Unterwart. Denn am 28. Juni steigt vor eigenem Publikum die WM der Mädchenformationen (girls & ladies) in der Rock'n Roll Akrobatik. Nach dem Weltcup im Vorjahr ein weiteres Topevent für den Tanzklub.

Beginn der Vorrunden ist um 11 Uhr, die Finali steigen um 18 Uhr in der Sporthalle Oberwart.

Kartenvorverkauf beim Fun Rock Unterwart, im Gemeindeamt Unterwart, in der Sporthalle Oberwart und zahlreichen Verkaufsstellen wie Banken, etc. der Region.

Die Mädchen des Fun Rock Unterwart freuen sich natürlich schon auf das Großereignis in eigener Halle. Die Vorbereitung läuft bereits auf vollen Touren, gilt es doch sich nicht nur sportlich, sondern auch als perfekter Gastgeber zu beweisen.

# Hundestärken statt Motorenpower

Gerald Schinzel ist nicht nur Präsident des größten österreichischen Schlittenhundeklubs, sondern mit ÖM- und EM-Titeln vor allem auch als Sportler erfolgreich.

Mit seinem Geburtsdatum 24. Dezember war er von Beginn an ein „Christkindl“. Und dem Winter mit Eis und Schnee ist er bis jetzt treu geblieben. Gerald Schinzel ist einer der erfolgreichsten Mushers (Schlittenhundeführer) in Österreich und zugleich Mitbegründer und Präsident des größten nationalen Vereins auf diesem Gebiet: des Burgenländischen Schlittenhund Sportclubs mit mehr als 150 Mitgliedern.

Ein zeitintensiver Sport. Denn anders als das Fahrrad oder das Gewehr des Schützen brauchen die Hunde laufend Pflege und auch Anerkennung. Ein Aufwand den Schinzel aber gerne auf sich nimmt, kein Wunder, dass da für andere Hobbies kaum noch Zeit bleibt.

Doch nicht nur die Hunde lohnen ihm die Mühe, auch die sportliche Anerkennung kann sich mittlerweile sehen lassen. 2006 holte sich Schinzel den Österreichischen Meistertitel, den bgl. Landesmeister, sowie den Zentraleuropameistertitel in der Kategorie A1



Strahlender Sieger: Der größte Erfolg war der EM-Titel 2007.



Natur und Action pur. Gerald Schinzel und seine Hunde in ihrem Element. Der Deutsch Gerisdorfer ist mit seinen „Hundestärken“ klar auf der sportlichen Überholspur und rast in Richtung WM 2009 in Salzburg.

(8-Hunde). Ein Jahr später folgte dann der ganz große Schlag: Europameister 2007 in der Kategorie A1. Aktuell kam Schinzel mit einem guten fünften Platz von der diesjährigen EM in Donovaly/Slowakei nach Hause.

Doch es gibt noch jede Menge Ziele, so die Qualifikation für die WM Werfenweng/Salzburg und Zentraleuropameisterschaft in Donovaly. Einen großen Wunsch will sich Schinzel ebenfalls im kommenden Jahr erfüllen: Die Teilnahme an einem großen Distanzrennen in Norwegen oder Schweden. Dann geht es für ihn und die Hunde mehr als 500 km über Eis und Schnee. Für ein echtes „Christkindl“ sicher kein Problem.

## STECKBRIEF

*Name:* Gerald Schinzel  
*Geboren:* 24.12.1957  
*Familienstand:* ledig  
*Wohnort:* Deutsch Gerisdorf  
*Beruf:* Tischler  
*Hobbies:* seine Schlittenhunde, Musik  
*Team:* BSSC-Austria  
*Website:* [www.bssc-austria.at](http://www.bssc-austria.at)

Verlagspostamt: 7000 Eisenstadt  
 Sponsoring-Post; Zulassungsnummer 022030521